

# Ergebnisse

## Aufwertung Stadtmittte und Parkanlagen und Neubau Thermenhotel, Bad Dürrheim

ID wa-2037752  
Hotels (9|4)  
Landschaftsarchitektur (15|0)

**Auslober/Organizer**  
Stadt Bad Dürrheim  
unter Beteiligung der Investorengruppe  
B.E.S.T. Holding GmbH & Co.KG, Bad Dürrheim

**Koordination/ Modellfotos**  
kohler grohe architekten, Stuttgart

**Wettbewerbsart/Type of Competition**  
Nicht offener städtebaulicher und landschaftsplanerischer Wettbewerb mit 11 Teilnehmer\*innen

**Preisgerichtssitzung/Jury meeting**  
20.09.2024

**1. Preis/1st Prize (€ 33.000,-)**  
K9 Architekten, Freiburg  
faktorgruen Landschaftsarchitekten, Stuttgart

**2. Preis/2nd Prize (€ 22.000,-)**  
sinning architekten, Darmstadt  
Planungsgruppe Darmstadt, Darmstadt  
Rehwaldt Landschaftsarchitekten, Dresden

**3. Preis/3rd Prize (€ 13.000,-)**  
löhle neubauer architekten, Augsburg  
lohrer.hochrein landschaftsarchitekten, München

**Anerkennung/Mention (€ 10.000,-)**  
Riehle Koeth, Reutlingen  
citiplan GmbH, Pfullingen  
GDLA | Gornik Denk, Heidelberg

### Wettbewerbsaufgabe

Die Stadt Bad Dürrheim beabsichtigt für das ca. 12,4 ha große Wettbewerbsgebiet die Neukonzeption und städtebauliche sowie freiraumplanerische Weiterentwicklung der zentrumsnahen Flächen der Innenstadt. Das Wettbewerbsgebiet befindet sich südlich der Innenstadt und umfasst die Entwicklungsbereiche der Investorengruppe B.E.S.T.: Sure Hotel by Best Western, Hotel Solegarten und Neubau Thermenhotel. Zusätzlich Teil des Wettbewerbsgebiets ist das Salinensensemble, mit den beiden Rathäusern, dem Haus des Gastes und dem Haus des Bürgers und dem dazwischen liegenden Parkplatz, sowie die Grünanlagen Salinenpark, Hindenburgpark und der Eingang zum Kurpark.

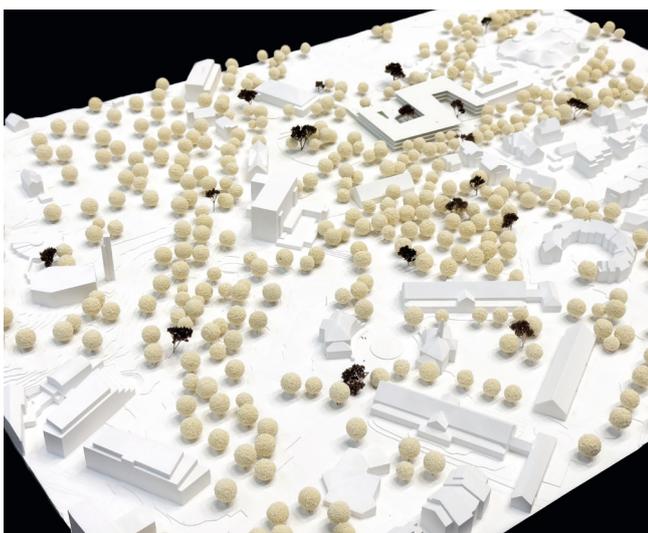
**1. Preis/1st Prize** K9 Architekten, Freiburg  
faktorgruen Landschaftsarchitekten, Stuttgart



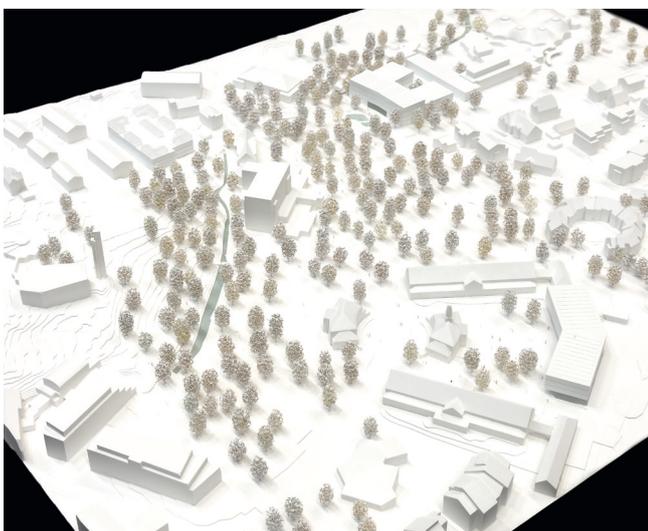
**2. Preis / 2nd Prize** sinning architekten, Darmstadt  
Planungsgruppe Darmstadt | Rehwaldt Landschaftsarch., Dresden



**3. Preis / 3rd Prize** löhle neubauer architekten, Augsburg  
lohrer.hochrein landschaftsarchitekten, München



**Anerkennung / Mention** Riehle Koeth, Reutlingen  
citiplan GmbH, Pfullingen | GDLA | Gornik Denkel, Heidelberg



+++ Jetzt mitmachen +++ wa-ID: 2038708 +++

# STUDENTISCHER FÖRDERPREIS STADTBAUKUNST

## >> DAS STÄDTISCHE HAUS 2025



### THEMA:

„Das städtische Haus“ ist das Thema des studentischen Förderpreises Stadtbaukunst, den das Deutsche Institut für Stadtbaukunst gemeinsam mit wa wettbewerbe aktuell auslobt.

Gesucht werden Projekte, die sich in besonderer Weise mit ihrem städtischen Umfeld auseinandersetzen. Der regionale Bezug zum Ort ist dabei von besonderer Bedeutung.

Die einzureichenden Projekte sollen sowohl hinsichtlich ihrer Nutzung und Gebäudetypologie, als auch in ihrer Gestalt und Fassadentypologie als bereichernder Stadtbaustein wahrgenommen werden. Den Charakteristika der vitalen Stadt: Nutzungsdurchmischung sowie Trennung von Privatem und Öffentlichem soll in besonderer Weise Rechnung getragen sein. Teilnahmeberechtigt sind Studierende aller Entwurfs- und Städtebaulehrstühle deutschsprachiger Hochschulen, die eine betreute Semester- oder Abschlussarbeit im Sommersemester 2024 oder Wintersemester 2024/25 verfasst haben.

Die Arbeiten müssen von den betreuenden Lehrstühlen nominiert werden. Studierende dürfen sich nicht selbst anmelden. Es dürfen max. 2 Arbeiten pro Lehrstuhl eingereicht werden.

### TERMINE:

Abgabe: 04.03.2025, 16:00 Uhr auf [www.wettbewerbe-aktuell.de](http://www.wettbewerbe-aktuell.de)  
Jury Sitzung: 08. Mai 2025  
Preisverleihung: 01./02.07.2025 auf der 15. Konferenz zur Schönheit und Lebensfähigkeit der Stadt, Frankfurt am Main

### PREISE UND ANERKENNUNGEN:

Gesamtpreissumme: 5.000 Euro

### JURY:

Prof. Dr. (Univ. Florenz) Elisabeth Merk, Präs. Deutsche Akademie für Städtebau und Landschaftsplanung e.V. DASL (angefragt)  
Cornelia Zuschke, Vorsitzende des Bauausschusses im Deutschen Städtetag (angefragt)  
Prof. Christoph Mäckler, Direktor Deutsches Institut für Stadtbaukunst  
Prof. Quintus Miller, Miller & Maranta, Basel (angefragt)  
Prof. Dr. Dr. Martina Oldengott, DASL Landesgruppe NRW (angefragt)  
Prof. Dr. Wolfgang Sonne, Stv. Direktor Deutsches Institut für Stadtbaukunst  
Thomas Hoffmann-Kuhnt, Herausgeber wa wettbewerbe aktuell  
Udo Freiherr von Frydag, OLFROY Ziegelwerke  
Viola Müller, Preisträgerin vom Vorjahr  
Judith Jaeger, Chefredakteurin, wa wettbewerbe aktuell  
Frank Paul Fietz, Vorstand Deutsches Institut für Stadtbaukunst

### WEITERE INFORMATION ZUM FÖRDERPREIS:

[www.stadtbaukunst.de](http://www.stadtbaukunst.de) | [www.wettbewerbe-aktuell.de](http://www.wettbewerbe-aktuell.de)

### FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNG / FÖRDERER:



Deutsche  
Akademie für  
Städtebau und  
Landesplanung e. V.



Architektenkammer  
Nordrhein-Westfalen

